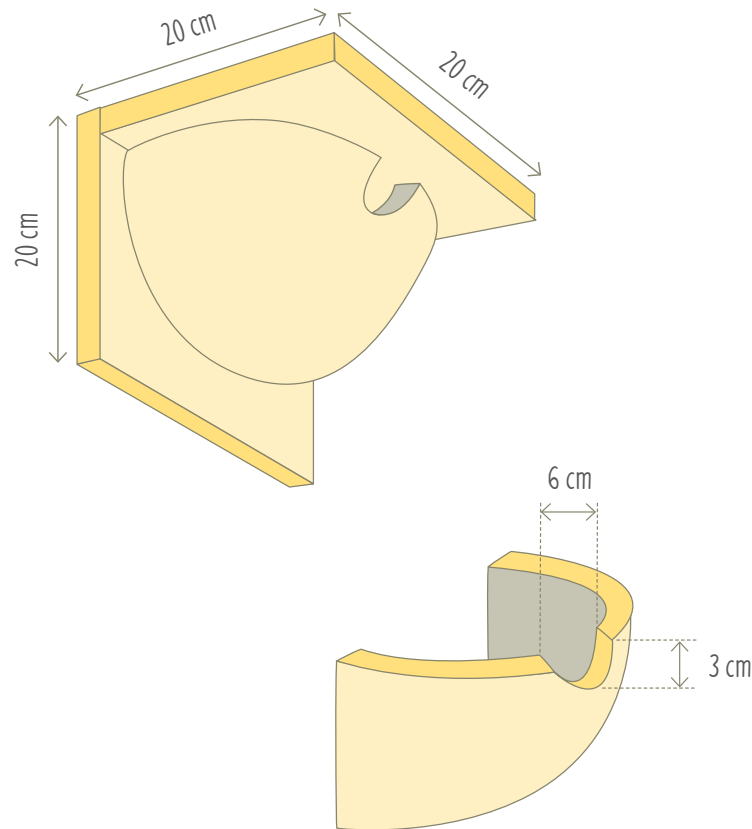


Bauanleitung Mehlschwalben-Kunstnest



Das brauchen Sie

- 1 Modellkugel aus Styropor oder ähnlichem Material (ø 15 cm)
- 2 Holzbretter (20 cm × 20 cm)
- Handsäge
- Esslöffel
- Spachtel
- Schleifpapier
- Nägel (4 cm bis 5 cm lang)
- Winkel oder Ösen
- Gips
- Kontaktkleber
- Frischhaltefolie
- Gummibecher
- Sägemehl oder Kleintierstreu
- Stroh- oder Pflanzenhalme



Unser Tipp:

Bei Ihnen am Haus sind Schwalben willkommen? Bewerben Sie sich um die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“ unter www.NABU.de/schwalben



Tipps und Tricks

So geht´s

- Zerschneiden Sie die Kugel mit einer Handsäge in vier Viertel. Kleben Sie eine Viertelkugel mit dem Kontaktkleber an den Rand des einen Bretts leicht an.
- Schlagen Sie entlang des Bogens der Viertelkugel 6 bis 7 Nägel in das Brett, sodass diese 2 bis 3 cm herausstehen. Damit sich die Gipsmasse später ablösen lässt, decken Sie die Viertelkugel mit Frischhaltefolie ab.
- Vermischen Sie im Gummibecker mit dem Spachtel 3 EL Gips und 1 bis 2 EL Sägemehl im Verhältnis 2 : 1. Geben Sie kleine Mengen Wasser hinzu. Verrühren Sie den Teig. Für eine dunklere Färbung des Nestes geben Sie etwas Farbpulver oder Holzkohlemehl aus zerkleinerter Grillkohle hinzu. Die Mixtur sollte nicht zu dünnflüssig sein.
- Tragen Sie die Gipsmasse zügig auf die mit Folie bedeckte Viertelkugel auf. Beginnen Sie am unteren Teil des Nestes. Gipsen Sie dabei die Nägel mit ein. Insgesamt sollte die Schicht mindestens 1,5 cm betragen, unten kann sie etwas dicker sein.
- Lassen Sie oben in der Mitte eine Aussparung von 6 cm Breite und 3 cm Höhe für das Einflugloch. Mit der angefeuchteten Rückseite des Esslöffels können Sie die Übergänge der Portionen und Schichten glätten.
- Das Nest muss 1 bis 2 Tage gut trocknen. Lösen Sie danach die Viertelkugel aus dem Nest. Runden Sie die Kante und die Einflugöffnung mit Schleifpapier etwas ab.
- Montieren Sie das zweite Brett rechtwinklig und bündig zum Nest an das vorhandene Brett. Schlagen Sie hierzu 4 Nägel in einem Abstand von 4 cm ein.

So wohnt es sich richtig

- Mehlschwalben sind eher in der Stadt zu Hause. Überall dort, wo Schwalben zu wenig Lehm Boden für den natürlichen Nestbau finden, können Sie ihnen Kunstnester anbieten.
- Da Mehlschwalben gerne in Gesellschaft brüten, ist es gut, mehrere Nester nebeneinander oder auch übereinander anzubringen: z. B. unter dem Dachvorsprung von Häusern, Garagen oder Stallungen in einer Mindesthöhe von 2,5 Meter. Der Dachvorsprung sollte mindestens 30 cm betragen. Ideal ist eine Süd-Ost-Richtung.
- Sie können die fertige Konstruktion z. B. mithilfe von Ösen fixieren oder an die Wand dübeln.
- 30 cm breite Bretter, die mind. 50 cm unter den Nestern angebracht werden, schützen vor herabfallendem Kot.



Unser Tipp:

Manchmal wollen Schwalben nicht sofort in neue Kunstnester einziehen. Bestreichen Sie diese einfach mit etwas Lehm, dann werden die Nester häufig besser angenommen.